



Festsetzung der staatlichen Mittel für das Jahr 2022

Inhaltsverzeichnis

I.	Anspruchsberechtigte Parteien.....	1
II.	Berechnung der staatlichen Finanzierung 2022.....	2
III.	Bund-/Länder-Anteil 2022.....	3

I. Anspruchsberechtigte Parteien

Für das Jahr 2022 haben gemäß § 18 Absatz 4 Parteiengesetz (PartG)¹ die folgenden 20 Parteien aufgrund ihrer Wahlergebnisse grundsätzlich Anspruch auf staatliche Finanzierung (Reihenfolge nach den insgesamt bei den jeweils letzten Wahlen zum Bundestag, Europaparlament und zu den Landesparlamenten erzielten Stimmen, vgl. „Wählerstimmenkonto 2022“ zum Stichtag 31. Dezember 2022, ANLAGE 1):

<u>Bundestagsparteien</u>	<u>Sonstige Parteien</u>
CDU	FREIE WÄHLER
SPD	Die PARTEI
GRÜNE	Tierschutzpartei
AfD	dieBasis
FDP	ÖDP
CSU	Volt
DIE LINKE	FAMILIE
SSW	PIRATEN
	BP
	BVB/Freie Wähler
	Team Todenhöfer
	Tierschutz hier!

Die *Partei Mensch Umwelt Tierschutz (Tierschutzpartei)* hat bisher keinen Rechenschaftsbericht für das Jahr 2021 eingereicht. Sie hat deshalb den zuwendungsbezogenen Anteil der staatlichen Mittel gemäß § 19a Absatz 3 Satz 3 PartG verloren. Um eine Festsetzung im Falle der Einreichung des Rechenschaftsberichts 2021 zu ermöglichen, wurde der Wählerstimmenanteil für die Partei reserviert.

Soweit aufgrund festsetzungsrelevanter Anhaltspunkte für Unrichtigkeiten ein Verfahren nach § 23a Absatz 2 PartG einzuleiten war und vor der Festsetzung nicht abgeschlossen werden konnte, wurden die staatlichen Mittel gemäß § 19a Absatz 1 Satz 3 PartG zunächst nur vorläufig festgesetzt.

¹ Das PartG ist im Internet zu finden unter: <http://www.gesetze-im-internet.de/partg>.

II. Berechnung der staatlichen Finanzierung 2022

Die Höhe der staatlichen Teilfinanzierung politischer Parteien bemisst sich nach dem Grad ihrer Verwurzelung in der Gesellschaft. Kriterien hierfür sind zum einen die von den Parteien erreichten Wahlerfolge, zum anderen die Höhe der von den Parteien erzielten Einnahmen aus Mitglieds- und Mandatsträgerbeiträgen sowie Spenden natürlicher Personen.

Die auf die Parteien entfallenden staatlichen Mittel für das Jahr 2022 sind gemäß der beiliegenden Tabelle „Gesamtübersicht“ berechnet worden (ANLAGE 2).

Das Bundesverfassungsgericht hat die Erhöhung der absoluten Obergrenze der staatlichen Parteienfinanzierung durch Gesetz vom 10. Juli 2018 für mit Artikel 21 des Grundgesetzes unvereinbar und damit nichtig erklärt (Urteil vom 24. Januar 2023 – 2 BvF 2/18). Dies hat zur Folge, dass die vorherige Fassung des §18 Absatz 2 Satz 1 und 2 PartG wieder Anwendung findet. Der Festsetzung liegen somit die nach dem Parteienindex ursprünglich für 2018 errechnete Obergrenze sowie die auf dieser Basis für die Folgejahre nachberechneten Anhebungen der absoluten Obergrenze auf nunmehr 178.462.311 Euro zugrunde. Die Erhöhungen beruhen unverändert auf dem vom Statistischen Bundesamt jährlich ermittelten Anstieg der einschlägigen Preisindizes (§ 18 Absatz 2 Satz 3 PartG).

Die zweite Spalte der Gesamtübersicht enthält das „Stimmenkonto“ der Parteien zum Stichtag 31. Dezember 2022 (§ 19a Absatz 2 PartG, vgl. ANLAGE 1). Dieses umfasst die Summe der berücksichtigungsfähigen Listenstimmen. Als Mindestwahlergebnis muss eine Partei bei einer Bundestagswahl oder einer Wahl zum Europäischen Parlament 0,5 Prozent der gültigen Listenstimmen oder bei einer Landtagswahl 1,0 Prozent dieser Stimmen erzielt haben. Trotz der vom Verfassungsgerichtshof des Landes Berlin erklärten Ungültigkeit der Abgeordnetenhauswahl vom 26. September 2021 (Urteil vom 16. November 2022; VerfGH 154/21) wird das Ergebnis dieser Wahl der Berechnung des Wählerstimmenanteils der Festsetzung für das Jahr 2022 noch einmal zugrunde gelegt. Da die zur Ungültigkeit der Wahl führenden Wahlfehler die teilnehmenden Parteien gleichermaßen betroffen haben, entspricht dies am ehesten dem Grundgedanken der Parteienfinanzierung, die politischen Parteien im Hinblick auf ihren möglichst aktuell festgestellten Rückhalt in der Bevölkerung zu bezuschussen.

Die dritte Spalte der Gesamtübersicht enthält die der Berechnung zugrunde zu legenden Zuwendungen. Diese haben die Parteien gemäß § 24 Absatz 8 PartG in dem für die Festsetzung für 2022 maßgebenden Rechenschaftsbericht 2021 gesondert ausgewiesen. Es handelt sich dabei um die Gesamtsumme der Mitglieds- und Mandatsträgerbeiträge sowie der Spenden natürlicher Personen bis zu einem Gesamtbetrag von 3.300 Euro je Person und Jahr.

Der vierten Spalte der Gesamtübersicht kann die Höhe des Wählerstimmenanteils der staatlichen Mittel entnommen werden. Gutgeschrieben werden hier ausweislich des Stimmenkontos einer Partei (Spalte 2) 1,08 Euro je Stimme für die ersten vier Millionen Stimmen, darüber hinaus 0,89 Euro je Stimme.

Die fünfte Spalte („Zuwendungsanteil“) enthält den Bezuschussungsbetrag in Bezug auf die in Spalte 3 ausgewiesenen Zuwendungen natürlicher Personen bis 3.300 Euro je Person (0,45 Euro pro „Zuwendungs-Euro“).

Die sechste Spalte der Gesamtübersicht („Summe“) weist die Summe der beiden vorangehenden Spalten „Wähleranteil“ und „Zuwendungsanteil“ aus.

Wegen des verfassungsrechtlich begründeten Verbots einer überwiegenden staatlichen Parteienfinanzierung darf diese gemäß § 18 Absatz 5 Satz 1 PartG nicht höher sein als die von den Parteien erwirtschafteten Eigeneinnahmen des Vorjahres (§ 19a Absatz 4 PartG). Deshalb ist ein Abgleich der in Spalte 6 errechneten Beträge mit den sich aus den Rechenschaftsberichten für das Jahr 2021 ergebenden Eigeneinnahmen vorzunehmen, die in der siebten Spalte der Gesamtübersicht („Relative Obergrenze“) dargestellt werden.

Bei den Parteien *AfD*, *Freie Wähler*, *Die PARTEI*, *Familie*, *PIRATEN* und *BP* waren die Eigeneinnahmen im Jahr 2021 geringer als die für diese Parteien zunächst berechneten staatlichen Finanzierungsbeträge. Dies hat zur Folge, dass für diese Parteien die staatliche Finanzierung auf den Betrag ihrer Eigeneinnahmen zu begrenzen ist (§ 19a Absatz 5 Satz 1 PartG).

Da die Gesamtsumme der so berechneten Einzelansprüche die nach den gesetzlichen Vorgaben ermittelte absolute Obergrenze der staatlichen Mittel (§ 18 Absatz 2 PartG) nicht überschreiten darf, waren die für die einzelnen Parteien ermittelten Beträge in Spalte 8 („Relevanter Additionsbetrag“) proportional zu kürzen. Diese Berechnung ist in der neunten Spalte der Gesamtübersicht („Absolute Obergrenze Endbetrag“) vorgenommen worden. Aufgrund dieser Kürzungen liegen die tatsächlichen Bezuschussungen von Stimmen und Zuwendungen für alle anspruchsberechtigten Parteien unterhalb der gesetzlichen Bezuschussungswerte.

Gemäß § 19a Absatz 6 PartG erhalten die jeweiligen Landesverbände einer Partei für die bei den entsprechenden Landtagswahlen erzielten gültigen Stimmen 0,50 Euro je Stimme aus Landesmitteln. Diese in Spalte 10 aufgeführten Beträge („Länderanteil“) werden auf den Gesamtanspruch der Parteien auf staatliche Mittel (Spalte 9) angerechnet.

Die übrigen staatlichen Mittel stammen aus dem Bundeshaushalt. Diese Beträge sind in Spalte 11 der Gesamtübersicht („Bundesanteil“) ausgewiesen. Die sich aus dem Bundesanteil unter Anrechnung der bisherigen Abschlagszahlungen ergebenden Schlusszahlungs- beziehungsweise Rückforderungsbeträge sind als „Schlusszahlung/Rückforderung für 2022“ in der vierten Spalte der Aufstellung „Bund“ (ANLAGE 3) ausgewiesen.

III. Bund-/Länder-Anteil 2022

Die Beträge in den beiden letzten Spalten der Gesamtübersicht zeigen, dass bei der Festsetzung 2022 die Länder mit 18.609.445,90 Euro etwa 10,43 % und der Bund mit 159.852.865,10 Euro etwa 89,57 % der staatlichen Finanzierung zu tragen haben.

Quelle: Deutscher Bundestag, Verwaltung, Referat PM 3 (Parteienfinanzierung, Landesparlamente)

Gesamtübersicht**Berechnung der Festsetzung der staatlichen Teilfinanzierung für das Jahr 2022 gemäß §§ 18 ff. PartG**

(Stand: 26. Januar 2023)

Partei	Stimmenkonto ¹⁾ (§ 19a Abs. 2 PartG)	Zuwendungen (§ 24 Abs. 8 PartG)	Wähler- anteil (§ 18 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 u. Satz 2 PartG)	Zuwendungs- anteil (§ 18 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 PartG)	Summe	Relative Obergrenze (§ 18 Abs. 5 PartG, § 19a Abs. 5 PartG)	Relevanter Additionsbetrag	Absolute Obergrenze Endbetrag (§ 18 Abs. 2, § 19a Abs. 5 PartG)	Verteilung Länder / Bund (§ 19a Abs. 6 PartG)	
									Länderanteil 0,50 € je Wähler- stimme bei den jeweiligen Landtagswahlen lt Wählerstimmenkonto €	Bundesanteil Übrige Mittel (Spalte 9 - Spalte 10) €
	Wählerstimmen der letzten Bundestags-, Europa- und 16 Landtagswahlen Stichtag: (31.12.2022)	Lt. Rechen- schaftsbericht 2021 €	4 Mio. Wählerstimmen mal 1,08 €, darüber mal 0,89 € (Spalte 2) €	0,45 € je 1,00 € Zuwendung (Spalte 3) €	Wähler- und Zuwendungsanteil (Spalte 4 + Spalte 5) €	Selbst erwirtschaftete Einnahmen lt. Rechenschaftsbericht 2021 €	Der niedrigere Betrag aus den Spalten 6 und 7 €	Kappung bei 178.462.311,00 € €	10	11
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
CDU	26.144.009,2	72.463.957,00	24.028.168,19	32.608.780,65	56.636.948,84	108.545.619,61	56.636.948,84	44.456.043,70	4.464.781,60	39.991.262,10
SPD	25.681.625,0	82.711.226,41	23.616.646,25	37.220.051,88	60.836.698,13	114.809.051,46	60.836.698,13	47.752.553,17	3.904.654,50	43.847.898,67
GRÜNE	21.258.520,8	40.321.135,95	19.680.083,51	18.144.511,18	37.824.594,69	54.504.640,64	37.824.594,69	29.689.661,41	3.364.621,90	26.325.039,51
AfD²⁾	13.221.168,0	10.298.087,83	12.526.839,52	4.634.139,52	17.160.979,04	13.364.062,20	13.364.062,20	10.489.854,16	2.156.406,50	8.333.447,66
FDP	9.737.881,3	19.881.991,86	9.426.714,36	8.946.896,34	18.373.610,70	35.349.277,68	18.373.610,70	14.421.999,37	1.194.667,65	13.227.331,72
CSU	7.280.934,5	16.981.530,03	7.240.031,71	7.641.688,51	14.881.720,22	23.954.788,06	14.881.720,22	11.681.109,56	1.261.520,25	10.419.589,31
DIE LINKE	6.503.292,2	15.746.628,89	6.547.930,06	7.085.983,00	13.633.913,06	19.645.633,47	13.633.913,06	10.701.668,21	1.088.168,60	9.613.499,61
FREIE WÄHLER²⁾	3.180.125,0	1.917.723,85	3.434.535,00	862.975,73	4.297.510,73	2.949.701,56	2.949.701,56	2.315.309,43	622.819,00	1.692.490,43
Die PARTEI²⁾	1.616.532,6	467.759,27	1.745.855,21	210.491,67	1.956.346,88	1.080.178,19	1.080.178,19	847.864,33	127.941,80	719.922,53
Tierschutzpartei³⁾	1.526.502,0		1.648.622,16	0,00	1.648.622,16		1.648.622,16	1.294.053,09	154.461,50	1.139.591,59
dieBasis	742.499,0	4.646.745,44	801.898,92	2.091.035,45	2.892.934,37	5.272.282,28	2.892.934,37	2.270.751,15	56.173,00	2.214.578,15
ÖDP	475.844,5	1.793.510,21	513.912,06	807.079,59	1.320.991,65	1.881.395,75	1.320.991,65	1.036.886,06	52.987,75	983.898,31
Volt	279.775,2	904.966,02	302.157,22	407.234,71	709.391,93	1.059.628,26	709.391,93	556.823,05	15.338,60	541.484,45
FAMILIE²⁾	273.828,0	61.015,07	295.734,24	27.456,78	323.191,02	75.776,56	75.776,56	59.479,30	0,00	59.479,30
PIRATEN²⁾	243.302,0	354.579,87	262.766,16	159.560,94	422.327,10	366.100,38	366.100,38	287.363,19	0,00	287.363,19
SSW	134.879,0	104.867,85	145.669,32	47.190,53	192.859,85	602.472,57	192.859,85	151.381,49	39.650,50	111.730,99
BP²⁾	115.865,5	186.316,48	125.134,74	83.842,42	208.977,16	193.291,48	193.291,48	151.720,29	57.932,75	93.787,54
BVB/FREIE WÄHLER	63.851,0	162.994,72	68.959,08	73.347,62	142.306,70	222.886,75	142.306,70	111.700,81	31.925,50	79.775,31
Team Todenhöfer	18.853,0	428.476,15	20.361,24	192.814,27	213.175,51	571.667,75	213.175,51	167.327,87	9.426,50	157.901,37
Tierschutz hier!	11.936,0	24.469,04	12.890,88	11.011,07	23.901,95	24.469,04	23.901,95	18.761,36	5.968,00	12.793,36
Gesamt	118.511.223,8	269.457.981,94	112.444.909,83	121.256.091,86	233.701.001,69	384.472.923,69	227.360.780,13	178.462.311,00	18.609.445,90	159.852.865,10

¹⁾ Der Wählerstimmenanteil berücksichtigt die nach dem bayerischen Wahlrecht erforderliche Ermittlung eines Mittelwerts aus dem Erst- und Zweitstimmenergebnis sowie die nach dem bremischen und hamburgischen Wahlrecht mögliche Vergabe von bis zu fünf Listenstimmen.

²⁾ Der Anspruch der Partei ist gem. § 19a Abs. 5 PartG auf die Summe der selbsterwirtschafteten Einnahmen begrenzt ("relative Obergrenze", vgl. § 18 Abs. 5 PartG).

³⁾ Die Partei hat den Anspruch auf den Zuwendungsanteil verloren, da sie zum 31. Dezember 2021 keinen den Anforderungen des § 19a Absatz 3 Satz 5 PartG entsprechenden Rechenschaftsbericht eingereicht hat. Um eine Festsetzung im Falle der Einreichung des Rechenschaftsberichts 2020 zu ermöglichen, ist der Wählerstimmenanteil zu reservieren

Bund
Festsetzung der staatlichen Teilfinanzierung für das Jahr 2022
sowie Berechnung der Abschlagszahlungen 2023 gemäß §§ 18 ff. PartG

(Stand: 26. Januar 2023)

Partei	Bundesanteil	Abschlagszahlungen 2022	Schlusszahlung / Rückforderung für 2022	Höhe der einzelnen Abschlagszahlungen 2023
	Lt. Gesamtübersicht, Spalte 11	Summe	Bundesanteil abzüglich Abschlagszahlungen 2022 (Spalte 2 - Spalte 3)	25 % des Bundesanteils (25 % von Spalte 2)
	€	€	€	€
1	2	3	4	5
CDU	39.991.262,10	46.305.180,35	- 6.313.918,25	9.997.815,53
SPD	43.847.898,67	51.661.404,48	- 7.813.505,81	10.961.974,67
GRÜNE	26.325.039,51	27.237.219,54	- 912.180,03	6.581.259,88
AfD	8.333.447,66	8.791.562,00	- 458.114,34	2.083.361,92
FDP	13.227.331,72	14.418.458,60	- 1.191.126,88	3.306.832,93
CSU	10.419.589,31	14.444.240,83	- 4.024.651,52	2.604.897,33
DIE LINKE	9.613.499,61	4.000.000,00	5.613.499,61	2.403.374,90
FREIE WÄHLER	1.692.490,43	1.681.537,12	10.953,31	423.122,61
Die PARTEI	719.922,53	415.606,03	304.316,50	179.980,63
Tierschutzpartei¹⁾	1.139.591,59	0,00		
dieBasis	2.214.578,15	152.893,11	2.061.685,04	553.644,54
ÖDP	983.898,31	1.195.901,11	- 212.002,80	245.974,58
Volt	541.484,45	449.220,92	92.263,53	135.371,11
FAMILIE	59.479,30	42.270,32	17.208,98	14.869,83
PIRATEN	287.363,19	383.970,96	- 96.607,77	71.840,80
SSW	111.730,99	121.041,43	- 9.310,44	27.932,75
BP	93.787,54	144.415,87	- 50.628,33	23.446,89
BVB/FREIE WÄHLER	79.775,31	69.982,48	9.792,83	19.943,83
Team Todenhöfer	157.901,37	4.154,68	153.746,69	39.475,34
Tierschutz hier!	12.793,36	23.669,38	- 10.876,02	3.198,34
Gesamt	159.852.865,10	171.542.729,21	- 12.829.455,70	39.678.318,41

¹⁾ Wenn die Partei den Rechenschaftsbericht 2021 bis zum 31. Dezember 2023 nachreicht, erfolgt die nachträgliche Festsetzung der staatlichen Mittel für 2022 und der entsprechenden Abschlagszahlungen.